

Amtliche Mitteilungen

Datum 27. Oktober 2016

Nr. 162/2016

Inhalt:

Ordnung zur Änderung der

Ordnung

zur Feststellung der besonderen Eignung in den Bachelorstudiengängen im Fach Kunst

- **für das Lehramt an Grundschulen**
- **für das Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen**
- **für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen**
- **für das Lehramt an Berufskollegs**

der

Universität Siegen

Vom 24. Oktober 2016

**Ordnung zur Änderung der
Ordnung
zur Feststellung der besonderen Eignung
in den Bachelorstudiengängen
im Fach Kunst**

- für das Lehramt an Grundschulen
- für das Lehramt an Haupt- Real- und
Gesamtschulen
- für das Lehramt an Gymnasien und
Gesamtschulen
- für das Lehramt an Berufskollegs

**der
Universität Siegen**

Vom 24. Oktober 2016

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310), hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Artikel 1

Die Ordnung zur Feststellung der besonderen Eignung in den Bachelorstudiengängen im Fach Kunst für das Lehramt an Grundschulen, für das Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen, für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, für das Lehramt an Berufskollegs der Universität Siegen vom 1. März 2015 (Amtliche Mitteilung 37/2015) wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift werden die Wörter „-für das Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen“ durch die Wörter „-für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen“ ersetzt.
2. In § 1 Absatz 2 Satz 1 wird der zweite Spiegelstrich wie folgt gefasst:
„- für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen“
3. § 3 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
 - aa) Das Wort „einmal“ wird durch das Wort „zweimal“ ersetzt.
 - bb) Nach dem Wort „Juni“ werden die Wörter „und Anfang Dezember“ eingefügt.
 - b) Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefasst:
„Der Antrag auf Zulassung zur Eignungsprüfung ist jeweils bis zum 30. Mai bzw. 30. November an das Sekretariat des Faches Kunst an der Universität Siegen zu richten.“
4. In § 4 Absatz 1 c) wird der erste Spiegelstrich wie folgt gefasst:
„- Lehramt an Grundschulen und Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mindestens 20 Arbeiten.“
5. In § 8 wird in den Sätzen 4 und 5 jeweils das Wort „HRGe“ durch das Wort „HRSGe“ ersetzt.
6. In § 14 wird das Wort „Realschulen“ durch die Wörter „Real-, Sekundar-“, ersetzt.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2016 in Kraft. Sie wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Lehrerbildungsrates vom 18. Juli 2016.

Siegen, den 24. Oktober 2016

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)